



Volker Springel, HITS

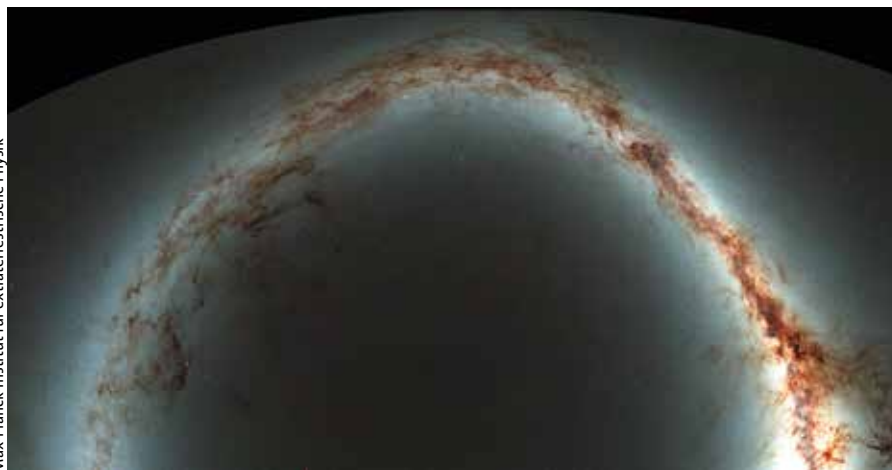
IN VORBEREITUNG

KOSMISCHER KODE

Wie bilden und entwickeln sich Galaxien? Die Suche nach Antworten verlief bislang nur schleppend. Entscheidende Hilfe kommt aber mittlerweile von Hochleistungsrechnern: Simulationen reproduzieren strukturelle Eigenschaften von Scheibengalaxien wie der Milchstraße immer genauer. Für einige Phänomene liefern sie jetzt Erklärungsmodelle.

NEUE KARTE DER MILCHSTRASSE

Mittlerweile haben Astronomen eine relativ genaue Vorstellung davon, wie unsere Heimatgalaxie aufgebaut ist – gleichwohl gibt es noch immer zahlreiche Ungewissheiten. Neues, mit der Himmelsdurchmusterung Pan-STARRS erstelltes, präziseres Kartenmaterial des Nachthimmels ermöglicht nun bislang nicht dagewesene Einblicke.



Danny Farrow, Pan-STARRS1 Science Consortium, Max-Planck-Institut für extraterrestrische Physik



Michael Fritz

VIER STERNE UND EIN RÄTSEL

Messier 73 wäre eine unbedeutende Sternansammlung geblieben, hätte der französische Astronom Charles Messier hier am 4. Oktober 1780 nicht »etwas Nebulosität« gesehen. Wie konnte dieser Eindruck entstehen? Ist Messier 73 tatsächlich ein Sternsystem? Unser Beobachtungstipp macht Sie mit einem Himmelsobjekt bekannt, das noch heute Fragen aufwirft.

EIN TIEFER BLICK IN DIE GALAXIS

Dass ein kleiner handelsüblicher Sat-TV-Spiegel die Radiostrahlung der Sonne nachweisen kann, ist vielen Amateurastronomen bekannt. Wenige hingegen wissen, dass es möglich ist, damit in die Tiefen unserer Galaxis zu blicken – und dies ist nicht schwierig: Mit einer Konservendose konnte ein Amateurastronom den Empfangskopf einer Antenne so modifizieren, dass sie die Radiostrahlung des neutralen Wasserstoffs unseres Milchstraßensystems registriert.



Johannes Ebersberger

Newsletter

Möchten Sie regelmäßig über die Themen und Autoren der neuesten Ausgabe informiert werden? Diese ist ab dem **11. August 2017** im Handel erhältlich. Gerne senden wir Ihnen am Erscheinungstag das Inhaltsverzeichnis per E-Mail. Kostenfreie Registrierung:

www.spektrum.de/newsletter/sterne-und-weltraum